



Amtliches Mitteilungsblatt des Kreises WARENDORF

Amtliches Bekanntmachungsorgan

des Kreises Warendorf,
der kreisangehörigen Gemeinden Beelen,
Everswinkel, Ostbevern,
Städte Drensteinfurt, Sassenberg,
Sendenhorst, Telgte,
der Zweckverbandskasse der Gemeinden
Warendorf, Beelen und Everswinkel,
der Volkshochschule Warendorf - Zweck-
verband der Städte Warendorf und Telgte
und der Gemeinde Beelen,
der Sparkasse Warendorf

Jahrgang 1978

Warendorf, 28. April 1978

Ausgabe Nr. 13

Herausgeber: Kreis Warendorf

Telefon (02581) 531

Fernschreiber 0892427

Inhalt

Nummer	Datum	Gegenstand	Seite
90		Bekanntmachung der Gemeinde Everswinkel	
	5.4.78	a) Offenlegung der 3. Änderung zum Bebauungsplan Nr. 23 "Bergkamp II"	328 - 329
	5.4.78	b) Genehmigung des Bebauungs- planes Nr. 17 "Alter Ortskern"	330 - 331
	5.4.78	c) Genehmigung des Bebauungs- planes Nr. 26 "Bahnhofstraße"	332 - 333
	12.4.78	d) Satzung zur Änderung der Beitragssatzung zur Ent- wässerungssatzung	334
	18.4.78	e) Satzung über Abstandsflächen im Bereich des Ortskerns	335 - 337
91	21.4.78	Bekanntmachung der Stadt Sassenberg betr. Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungs- satzung	338

- 92 18.4.78 Bekanntmachung der Stadt
Sendenhorst
betr. Vereinfachte Änderung des
Bebauungsplanes Nr. 2 "Südost" 339 - 340
- 93 19.4.78 Bekanntmachung des Kreises
Warendorf
betr. Öffentliche Ausschreibung
über die Lieferung von Schulbü-
chern für das Schuljahr 1978/79 341
- 94 18.4.78 Bekanntmachung des Umlegungs-
ausschusses der Stadt Sendenhorst
betr. Baulandumlegung für das Um-
legungsgebiet "Stadtmitte" 342

Gemeinde Everswinkel
Az. 622-21/26 G1/Pl

Everswinkel, den 5. April 1978

B e k a n n t m a c h u n g

der Genehmigung des Bebauungsplanes Nr.
26 "Bahnhofstraße" der Gemeinde Evers-
winkel

Der Regierungspräsident in Münster hat mit Verfügung vom 27.2.1978
-Az.: 35.2.1-5205- zu dem Bebauungsplan Nr. 26 nachstehenden Geneh-
migungsbescheid erteilt:

"Auf Antrag des Gemeindedirektors der Gemeinde Everswin-
kel wird gem. § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960
(BGBI. I S. 341) in der Neufassung vom 18.8.1976 (BGBI.
I S. 2256) der vom Rat der Gemeinde Everswinkel am
20.12.1977 gem. § 10 BBauG als Satzung beschlossene
Bebauungsplan Nr. 26 "Bahnhofstraße" genehmigt.

Münster, den 27.2.1978

Der Regierungspräsident
- 35.2.1-5205 -
Im Auftrag
gez. Fehmer
(Regierungsbaurat)"

Bekanntmachungsanordnung

Diese Genehmigung wird gem. § 12 des Bundesbaugesetzes (BBauG)
vom 23.6.1960 (BGBI. I S. 341) in der Fassung vom 18.8.1976 (BGBI.
I S. 2256) in Verbindung mit § 11 der Hauptsatzung der Gemeinde
Everswinkel vom 1.8.1975 hiermit öffentlich bekanntgemacht, wo-
durch der Bebauungsplan Nr. 26 "Bahnhofstraße" rechtsverbindlich
wird.

Auf die Vorschriften des § 44 c Abs. 1 Satz 1 und 2 und Abs. 2

des Bundesbaugesetzes über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Es wird darauf verwiesen, daß gem. § 155 a BBauG eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften unbeachtlich ist, wenn sie nicht schriftlich unter Bezeichnung der Verletzung innerhalb eines Jahres seit Inkrafttreten dieses Bebauungsplanes gegenüber der Gemeinde Everswinkel geltend gemacht worden ist. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Genehmigung und über die Veröffentlichung des Bebauungsplanes Nr. 26 verletzt worden sind.

Der Bebauungsplan Nr. 26 "Bahnhofstraße" mit Begründung liegt bei der Gemeindeverwaltung Everswinkel -Planungsamt- Hovestraße 5, Zimmer 9, vom Tage dieser Bekanntmachung an während der Dienststunden öffentlich aus.

Everswinkel, den 5. April 1978


Bürgermeister